Starkregenereignisse – Hinweis auf neue Sturzflutgefahrenkarte für Rheinland-Pfalz

Mit dem Fortschreiten des Klimawandels steigen die Häufigkeit und die Intensität von Starkregenereignissen, die überall auftreten können.

Das Land Rheinland-Pfalz stellt seit einigen Jahren Hinweiskarten für die Sturzflutgefährdung durch Starkregen zur Verfügung. Die seit 17.11.2023 vorliegende, neue **Sturzflutgefahrenkarte** stellt die Informationen des Landes zur Sturzflutgefährdung auf eine neue methodische Grundlage, sie basiert zudem auf dem aktuellen Stand der Technik, insbesondere wird die Sturzflutgefahr nun auch innerorts dargestellt.

Als weitere Neuerungen sind bauliche Strukturen wie Gebäude und Durchlässe berücksichtigt. Durch diese online verfügbare Karte hat jeder die Möglichkeit die **Gefährdung des eigenen Grundbesitzes** durch Starkregen und/oder Hochwasser zu beurteilen, um ggf. **entsprechende Schutzmaßnahmen** zu treffen.

https://wasserportal.rlp-umwelt.de/servlet/is/10360/

Die Sturzflutgefahrenkarte zeigt die **prognostizierten** Wassertiefen, Fließgeschwindigkeiten und Fließrichtungen von oberflächlich abfließendem Wasser infolge von Starkregenereignissen.

Dafür wurden drei verschiedene, außergewöhnliche und extreme Ereignisse berechnet:

- Ein außergewöhnliches Starkregenereignis mit einer Regendauer von einer Stunde (SRI 7).
 In Rheinland-Pfalz entspricht dies je nach Region einer Regenmenge von ca. 40 47 mm
 (bzw. I/m²) in einer Stunde.
- Ein extremes Starkregenereignis mit einer Regendauer von einer Stunde (SRI 10).
 In Rheinland-Pfalz entspricht dies je nach Region einer Regenmenge von ca. 80 94 mm in einer Stunde.
- Ein extremes Starkregenereignis mit einer Regendauer von vier Stunden (SRI 10).
 In Rheinland-Pfalz entspricht dies je nach Region einer Regenmenge von ca. 124 136 mm in vier Stunden

Da es fiktive Szenarien sind der Hinweis:

- 1. Anderes Ereignis andere Auswirkungen!
- 2. Ein Modell kann die Realität nie vollständig abbilden!
- 3. Übergänge von Sturzflut zu Hochwasser sind fließend!

Der link zur Sturzflutgefahrenkarte sowie die für einige Ortsgemeinden der VG Kirchheimbolanden bereits erstellten Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepte sind auf der Homepage der VG Kirchheimbolanden zu finden. Dort finden sich auch hilfreiche Informationen wie das Eigentum gegen ggf. eindringendes Wasser in Folge von Starkregenereignissen geschützt werden kann.

www.kirchheimbolanden.de – Suchbegriff Starkregen